

Nachdem bei unserem Sohn eine Sprachentwicklungs-  
verzögerung diagnostiziert wurde, wollten wir im  
letzten Kindergartenjahr eine Reha für ihn suchen.  
Sowohl das SP als auch die behandelnden Logo-  
pädagogen empfahlen uns die Eubios Klinik in Tübingen.  
Wir bekamen die Rehabilitationsmaßnahme für den Zeitraum  
19. Oktober - 21. November 27 genehmigt und führen  
voller Erwartungen nach Tübingen.

Hier erlebten wir vom ersten Tag an ein sehr  
gut strukturiertes Team aus Logopäden, Ergotherapeuten,  
Puppi-therapeuten und Erziehern. Das Konzept,  
den Kindern allumfassend mit einem besonderen  
sprachlichen Input zu begegnen, lebte alle Therapeuten.  
Den Erziehungsberechtigten wurde dieses Konzept  
der „Bärensprache“ im täglichen Feedback und  
in Logopädie-Seminaren vorgestellt. So konnten wir  
versuchen die acht Regeln der „Bärensprache“  
auch im Umgang mit unseren Kindern anzu-  
wenden. Neben der intensiven Zeit, die wir jetzt  
mit unseren Kindern verbringen konnten,  
war vor allem der ganzheitliche Blick auf die  
Kinder zielführend. So erhielt unser Sohn  
Hippotherapie. Diese besondere Form des therapeutischen  
Reitens half ihm dabei mehr Selbstbewusstsein  
und Offenheit gegenüber neuen Situationen zu  
erlangen. Ferner haben die Erziehungsberechtigten  
jederzeit die Möglichkeit mit den Therapeuten  
über den aktuellen Entwicklungsstand ins

Gespräch zu kommen.

Unser Sohn hat sich bzgl. seiner Selbstständigkeit hier sehr verbessert. Außerdem sind jetzt schon positive Veränderungen im Bezug auf die Grammatik und den Satzbau hörbar.

Des Weiteren ist auch nicht außer Acht zu lassen, dass unsere kleine Tochter im der Betreuung für die Begleitkinder stets sehr gut integriert wurde, so dass es mir jederzeit möglich war an den Seminaren oder an Therapeutengesprächen teilzunehmen.

Ein weiteres Job gibt allen Mitarbeiterinnen in der Küche und Hauswirtschaft. Sie wachen stets um individuelle Lösungen für Probleme Geht.